

Kanoniere ermitteln Europameister

Verband Deutscher Schwarzpulverkanoniere mit einer Premiere.

ALLSTEDT/SONDRSHAUSEN/MZ/BL - Der Verband Deutscher Schwarzpulverkanoniere, der seinen Sitz in Allstedt hat, richtet vom 10. bis 13. Juni die ersten Europameisterschaften der „leichten Feldartillerie“ aus. Diese Meisterschaft findet auf dem Standortübungsplatz der Bundeswehr in Sondershausen (Thüringen) statt. Die Vorbereitungen laufen derzeit auf Hochtouren, aber Verbandsvorsitzender Volker Grabow aus Sangerhausen kann trotzdem ziemlich gelassen Richtung Juni blicken. „Wir liegen abso-

lut im Plan - auch was die Teilnehmerzahl angeht.“ Ganz aktuell gibt es knapp 100 Meldungen für die Teilnahme. „Damit“, so Grabow, „sind wir richtig zufrieden.“

Der Verband Deutscher Schwarzpulverkanoniere hat inzwischen 350 Mitglieder - bundesweit, aber auch in der Schweiz und in Norwegen. Bundesweit gibt es 43 Standorte, Vereinssitz ist Burg & Schloss in Allstedt. Der Verband pflegt das Brauchtums der alten Büchsenmeister in Verbindung mit sportlichem Wettkampfschießen mit Vor-

derlader Kanonen bis Baujahr 1871. Die in Sondershausen stattfindenden Europa-Meisterschaften sind der Auftakt für ein ereignisreiches Jahr der Kanoniere. Schon vom 10. bis 12. Juli gibt es in Bennendorf ein Jubiläum, nämlich das 20. Modellkanonenschießen. Mitte August treffen sich auf der Schweinsburg in Bornstedt dann wieder die Böllerschützen. Außerdem sind die Kanoniere beim Donner über dem Elbtal auf der Festung Königstein im September vertreten sowie beim Dresdner Lustlager.



Pulverdampf garantiert FOTO: V. GRABOW

MZ: 12.05.2015